

Willelem

■ ■ WOCHENEND-MAGAZIN links & rechts der Weser



Der Sommer kommt!

bugatti

modische Damen-Sandaletten



Schuhhaus Schäfer

POLLHAGEN
Hauptstraße 77
Tel. 05771-4642
Ges. Off. Pollhagen
Mo. - Fr. 9:00-18:00 Uhr
Sa. 9:00-13:00 Uhr

Nummer 22 | 6. Jahrgang | KW 22 | Anzeigen-Hotline (05 71) 882 283 | info@willelem-online.de



Interview: Wie geht Versicherung?

Kämpfer beim 24-Stunden-Lauf

Freundschaft: Herder und Afrika



Da lieh ich doch letzters von der Kanzlers Weide zum Dienst in Mindens Innenstadt und las diesen Spruch auf einem dort campierenden Wohnmobil: „Zu alt zum Arbeiten, zu jung zum Sterben, zum Reisen topfit.“ Darüber noch sinnierend, schleppte ich mich die steile Glacisbrücke empor, schwer bepackt mit Aktentäschchen, Butterbrotdose und Fotokamera. Ein barsches Klingeln ließ mich erschreckt zur Seite huschen. Es überholt mich in erschreckend flottem Tempo per Fahrrad: einer dieser „jungen Alten“. Mühelos und in sagenhafter Geschwindigkeit brettert dieser graue Panther mit wehender Silbermähne die Steigung hoch. Das gibt's doch nicht, keuche ich einigemmaßen außer Atem. Gefühlte Stunden später sehe ich den Eddie Merckx der Rentner und Pensionäre wieder, schön in einem Café bei Lattè Macchiato und frisch gepresstem Orangensaft. Doch was sehe ich da?!? Ein Elektro-Hilfsmotor am Fahrrad des Ü-70-Bikers. Na also, sie kochen auch nur mit Wasser, die „jungen Alten“! Und das dann noch im Wohnwagen...

Ein schönes Wochenende
wünscht Ihnen

Ihr Willem

Reklamation - Zustellung
0571/882-72

Anzeigen: 05 71/88 26 47

0571/88 22 33

Beilagen: 05 71/88 26 48

Vertrieb: 05 71/8 82 72

Redaktion: 05 71/8 88 06 54

Fax: 05 71/88 21 57

info@willem-online.de
Redaktion@willem-online.de
www.willem-online.de



Außergewöhnlicher Kämpfer: Sebastian Dietz (l.) kam nach einem schweren Unfall als erfolgreicher Sportler zurück. Jetzt tritt er beim 24-Stunden-Lauf an. Rechts im Bild Rainer Thielking von Union Minden. Foto: Michel Feyerabend

Aufgeben gilt nicht!

Wer beim 24-Stunden-Lauf von Union Minden an den Start geht, ist ein Kämpfer! Ganz besonders gilt das für Sebastian Dietz, Paralympics-Weltmeister. Sein Leben erzählt eine Geschichte, die Mut macht.

Sebastian Dietz hat sich schon immer für Sport begeistert. Der heutige Diskuswerfer und Kugelstoßer war ein talentierter Fußballspieler. In seinem damaligen Fußballverein VfL Neustadt spielte er als Torwart in der ersten Mannschaft, war auf dem Sprung in die Jugend-Nationalmannschaft.

Es ist der 27. Februar 2004, als der junge Fußballer mit seinem Auto unterwegs ist. Plötzlich gerät er ins Schleudern, der Albtraum eines jeden Autofahrers wird zur brutalen Realität: Dietz rutscht ohne jegliche Kontrolle in den Gegenverkehr hinein. Ungebremst prallt er gegen ein anderes Auto - ein Mensch stirbt und Sebastian Dietz selbst entrinnt dem Tod nur haarscharf. Er trägt zahlreiche Knochenbrüche davon. Betroffen sind unter anderem Hals- und Brustwir-

bel. Im Krankenhaus eingeliefert, steht für die Ärzte fest: der ambitionierte Fußballer wird nie wieder laufen. Die Sportkarriere schien vorbei, seine Lähmung unwiderruflich. Doch Sebastian gibt nicht auf. In ihm steckt nach wie vor der Ehrgeiz eines Sportleresses. Nachdem er in eine Spezialklinik verlegt wurde, holt er sich eine Krankenschwester zur Seite. Mit ihrer Unterstützung will er auf eigenen Beinen Stehen und Laufen üben. Anfangs ähnelten seine Schritte eher einem Schurfen, aber dieser minimale Fortschritt ermutigte ihn, die Hoffnung nicht aufzugeben. Nach elf Wochen hat er das Unmögliche möglich gemacht: Er schafft es wieder zu laufen, auch wenn er halbseitig gelähmt bleibt. Mit dem Ziel immer besser zu werden, trainiert er Monate in der Reha. Auch wenn es für ihn keine

Zukunft als Fußballspieler gibt, möchte er zurück ins sportliche Leben. Über den Leichtathleten Wojtek Czyz, der trotz fehlenden Beines erfolgreich ist, findet Sebastian einen Weg, in der Sportszene wieder Fuß zu fassen. Der TV Watenscheid nimmt ihn auf und stellt schnell sein herausragendes Potential fest. Bereits im Dezember 2004 wird Dietz wieder aktiv und feiert schnell Erfolge im Diskuswurf und im Kugelstoßen. Seine Kämpfermentalität führt ihn bis in die Nationalmannschaft. Schritt für Schritt hat er sich wieder nach oben gekämpft. Doch die Euphorie hält nicht lange. Bei der Weltmeisterschaft 2006 tritt Dietz gegen weniger beeinträchtigte Gegner an, wird den gesetzten Zielen nicht gerecht - und fliegt aus dem Kader. **Lesen Sie weiter auf der nächsten Seite**

30 Jahre 24-Stunden-Lauf: Union Minden bittet zum Start

Traditionelle Veranstaltung bereits zum 16. Mal

Minden. 30 Jahre 24-Stunden-Lauf: Am 28. und 29. Juni erfolgt der Lauf zum 16. Mal von 18 bis 18 Uhr. Im Rahmenprogramm wird es bei dem traditionellen „Spendenmarathon“ unter anderem Fußballturniere, Fitnessangebote, verschiedene Vorführungen und Infostände sozialer Einrichtungen geben. Ein DJ kümmert sich um die musikalische Gestaltung des Festes. Wer Lust hat, kann sich auf dem Soccer-Court austoben oder sein

Glück bei der Tombola versuchen. Speziell für die Kinder gibt es gleich mehrere Angebote zur Unterhaltung wie Schminken, Basteln und eine Hüpfburg. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Unter der Email-Adresse **Events@Union-Minden.de** kann sich für den Spendenlauf angemeldet werden. Weitere Informationen zu dem sportlichen Ereignis finden sich auf **www.union-minden.de**.



Laufen rund um die Uhr: Auch Mindens Bürgermeister Michael Jäcke geht an den Start.

Fortsetzung von Seite 2

Dieser Rückschlag zügelte seine Motivation und er hörte vorerst mit der Leichtathletik auf, bis er den Diplom-Sportlehrer Alexander Holstein kennenlernt. Holstein trainiert ihn bis heute. Zusammen feilen sie an der Wurftechnik von Sebastian Dietz. Schon bald befindet er sich wieder auf der Überholspur. In den Jahren 2009 und 2010 wird er Deutscher Meister im Kugelstoßen und Diskuswurf. 2012 nimmt er an den Paralympics in London teil und holt sich die Goldmedaille. In Lyon wird er 2013 zum Weltmeister im Diskuswurf. Sebastian Dietz hat einen guten Lauf, wird 2014 zum Internationalen Deutschen Meister und stellt den Deutschen Rekord im Kugelstoßen auf. 2015 wird er bei der IPC-Weltmeisterschaft zum Weltmeister im Kugelstoßen gekürt. Im Jahr darauf holt er sich bei den Paralympics in Rio de Janeiro die zweite Goldmedaille. Die dritte Goldmedaille folgt 2017 bei der Paralympics-Weltmei-

sterschaft in London. Seinen jüngsten Erfolg im Kugelstoßen hatte er bei der Para-Europameisterschaft in Berlin, dort bekam er wieder die Goldmedaille verliehen. Für die Zukunft hat der Weltmeister seine sportlichen Etappen bis ins Jahr 2025 geplant. Zu seinen Zielen zählen weitere Europa- und Weltmeisterschaften. All seine bisher erreichten Erfolge hat er keiner Glückssträhne zu verdanken, sondern Fleiß. Engagement zeigt sich auch in sozialen Projekten, die er begleitet. Handicap United ist nur eins der Beispiele, in denen Sebastian Dietz maßgebliche Arbeit leistet. Die Initiative liefert umfangreiche Hilfe in allen Lebensbereichen, wie Alltag, Schule und Beruf und natürlich auch Sport. Aus diesem Grund gefällt ihm auch der 24-Stunden-Lauf von Union Minden. Dort werden Sport und soziales Engagement vereint. Jeder kann den Spendenlauf antreten, einen Konkurrenzgedanken gibt es dabei nicht. Gelaufen wird einzig und allein aus Spaß an der Bewegung und für den guten Zweck. MF

Die Event Highlights vom 22. bis 29. Juni 2019
präsentiert von

news.

Das Magazin



30 Jahre 24-h-Lauf

28./29. Juni 2019, Sportplatz Mittelweg (nahe Besselgymnasium), Minden

Union Minden lädt am 28. und 29. Juni zum Sponsorenlauf für den guten Zweck auf den Sportplatz am Mittelweg ein. Eure Startmeldung als Einzelteilnehmer könnt Ihr noch am Tag der Veranstaltung abgeben.

www.union-minden.de